



Pfarrbrief

St. Nikolaus Sallach

13. September bis 4. Oktober
Ausgabe 12/2020



Caritas-Sammlung
26. September –
4. Oktober 2020

Kirchenkollekte
27. September 2020

Nähe schafft

Zuversicht!

Wir feiern Gottesdienst

Sonntag 13. September 24. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

für lebende und + Mitglieder der Pfarrei

Lydia und Anna Maria Karl für + Mutter zum Sterbetag

Renate Speiseder für + Mutter zum Sterbetag

Hedwig Anetseder für + Schwester Marianne zum Sterbetag und
+ Angehörige

Fam. Otto Hien für + Eltern und Angehörige

KSK Sallach für gefallene und vermisste Mitglieder

Lektor: Otto Hien

Kollekte für Kommunikationsmittel und Michaelsbund

ca. 10 Minuten nach dem Gottesdienst-Ende Beichtgelegenheit im Pfarrheim,
nach Bedarf

18.00 Uhr Andacht im Pfarrgarten (anstelle von Theklakapelle)

*Alle Pfarrangehörigen, besonders die Mitglieder der MMC,
sind herzlich eingeladen!*

Montag 14. September Fest Kreuzerhöhung

Keine Hl. Messe in Sallach

Dienstag 15. September Gedenktag Gedächtnis der Schmerzen Mariens

08.00 Uhr Hl. Messe

nachgeholte Intention (25)

Mittwoch 16. September Gedenktag Hl. Kornelius und Hl. Cyprian

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 17. September der 24. Woche im Jahreskreis

Keine Hl. Messe in Sallach

Freitag 18. September der 24. Woche im Jahreskreis

14.00 bis 18.45 Uhr Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Hl. Messe

KDFB Sallach für lebende und + Mitglieder

Samstag 19. September Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis
Keine Hl. Messe in Sallach

Sonntag 20. September 25. Sonntag im Jahreskreis

8.00 bis 8.30 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim

(Wartebereich bzw. Zugang über Terrasse Pfarrheim)

08.45 Uhr Festgottesdienst zum Johannes Nepomuk-Bruderschaftsfest

für lebende und + Mitglieder der St. Nepomuk Bruderschaft

Helene Kerscher für + Eltern

~ im Gedenken zum Geburtstag

Lektor: Dr. Gerhard Trost

ca. 10 Minuten nach Gottesdienst-Ende weitere Möglichkeit zur Beichte im Pfarrheim, nach Bedarf

25. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9 - 2. Lesung: Philipper 1,20ad-24.27a

Evangelium: Matthäus 20,1-16:

» *Da erwiderte er einem von ihnen: Freund, dir geschieht kein Unrecht. Hast du nicht einen Denar mit mir vereinbart? Nimm dein Geld und geh! Ich will dem Letzten ebenso viel geben wie dir. Darf ich mit dem, was mir gehört, nicht tun, was ich will? Oder ist dein Auge böse, weil ich gut bin?* «



Gedanken zum Sonntagsevangelium Matthäus 20,1-16:

Natürlich ist das, was Jesus hier erzählt, schreiend ungerecht. Jeder und jede, die das hören, können nur den Kopf darüber schütteln. Es soll auch schon Gewerkschaftsverbände gegeben haben, die darum gebeten haben, dies in unseren Gottesdiensten nicht vorzulesen – schließlich seien Kirche und Gewerkschaften doch Verbündete in Sachen gerechter Lohn. Das stimmt. Nur: Hier geht es nicht um gerechten Arbeitslohn im Jahre 2020 und auch nicht um unsere Vorstellungen von Gerechtigkeit, sondern um Gottes Gerechtigkeit. Außerdem erzählt Jesus keine Tatsachengeschichte, sondern ein Gleichnis, er vergleicht etwas. Und Gleichnisse zu verstehen und mit ihnen zu leben, ist schwer in der Welt der vollendeten Tatsachen oder der vorgemachten Tatsachen, den Fake News. Mit einer Geschichte, die so nicht geschehen sein muss, vergleicht Jesus die Güte Gottes.

Jesus sagt einfach: Vergleiche dein Leben nicht mit dem Leben anderer. Dann übersiehst du die Güte, die Gott nur dir erweist. Hier kommt es besonders auf die Worte „nur dir“ an. Vergleichen kann kleinmachen. Groß wird, wer auf sich und Gott schaut und das Seine annimmt als „allein das Meine“ – zumal ja alle einverstanden waren, als es um das Aushandeln des Lohnes ging. Sieh also nur auf deinen Lohn, dann erkennst du die Güte, die Gott dir allein schenkt.

Michael Becker

Montag 21. September Fest Hl. Matthäus

Keine Hl. Messe in Sallach

Dienstag 22. September Fest Hl. Emmeram
08.00 Uhr **Hl. Messe**
nachgeholte Intention (26)

Mittwoch 23. September Gedenktag Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)
17.30 Uhr **Rosenkranzgebet**
19.00 Uhr Bußgottesdienst für alle Erstkommunion-Eltern 2020
in der Pfarrkirche Geiselhöring

Donnerstag 24. September der 25. Woche im Jahreskreis
Keine Hl. Messe in Sallach

Freitag 25. September der 25. Woche im Jahreskreis
13.00 bis 17.00 Uhr Eucharistische Anbetung
17.00 Uhr Probe für die Erstkommunionkinder
anschließend Erstkommunionkinder-Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe
~ für eine gewisse Person

Samstag 26. September Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis
Keine Hl. Messe in Sallach

Gedanken zum Sonntagsevangelium Matthäus 21,28-32:

Warum der Vergleich mit den Dirnen und den Zöllnern? Für die Hohepriester und die Ältesten – die ersten Ansprechpartner Jesu – eine ungeheure Provokation. Doch es ist mehr als eine Provokation. Vorbildfunktion werden Dirnen und Zöllner nicht einnehmen, doch zumindest in einem doch Maßstab sein: In der Fähigkeit, sich selbst infrage zu stellen.

Darum geht es Jesus – glaube ich – in diesem etwas brachial gezeichneten Gleichnis. Um die Fähigkeit, sich selbst, seine Überzeugungen und sein Handeln, infrage zu stellen. Das macht der Erste der beiden Söhne. Er stellt seine Antwort an den Vater infrage und korrigiert sich. Und das soll der Zweite der beiden Söhne auch machen: Sein Verhalten infrage stellen und so handeln, wie er gesprochen hat.

Sich infrage stellen, sollen auch die Hohepriester und die Ältesten. Ihren Rang, ihr Wissen, ihre Erfahrung, ihre Frömmigkeit.

Und infrage stellen soll ich mich selbst. Alles: meine Überzeugungen und mein Verhalten. Ein zuweilen schmerzhafter Prozess, wenn ich feststelle, dass nicht alles so im Reinen ist, wie ich von mir selbst gemeint habe. Und mich dann ändern. Denn es ist das, was Jesus an den Dirnen und Zöllner lobt: Dass sie zur Einsicht und zur Umkehr bereit sind.

Michael Tillmann

26. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28 - 2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium: Matthäus 21,28-32:

» Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der erste. «



Sonntag 27. September 26. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Feier der Hl. Erstkommunion

GD für lebende und + Mitglieder der Pfarrei

Fam. Otto Strasser für + Angehörige zum Sterbetag des Vaters

Lektor: Bettina Kramschuster

Kollekte: Caritas

17.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder geben bitte ihr Opfer für die Kinder in der Diaspora ab.



**„Ich bin der gute Hirt;
ich kenne die Meinen
und die Meinen kennen mich!“**

Moritz Bäumel

Fynn Bauer

Paula Rothmayer

Sarah Rothmayer

Max Speiseder

Yolanda Yelder

Montag 28. September der 26. Woche im Jahreskreis
Keine Hl. Messe in Sallach

Dienstag 29. September Fest Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael
08.00 Uhr Hl. Messe
nachgeholte Intention (29)

Mittwoch 30. September Gedenktag Hl. Hieronymus
17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag 1. Oktober Gedenktag Hl. Theresia vom Kinde Jesus
Keine Hl. Messe in Sallach
16.00 Uhr 1. Weggottesdienst für die Erstkommunionkinder 2021
in der Pfarrkirche Geiselhöring
Alle Erstkommunionfamilien sind herzlich eingeladen!

Freitag 2. Oktober Gedenktag Heilige Schutzengel
14.00 bis 18.45 Uhr Eucharistische Anbetung
**19.00 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Oktober-Rosenkranzgebet
und Jahresgedächtnis der Verstorbenen
des Monats Oktober der letzten 10 Jahre**
am 22.10.2010 Kreszentia Lang
am 05.10.2014 Edith Brand
am 14.10.2019 Friedrich Ramsauer
nachgeholte Intention (30)



Samstag 3. Oktober Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis
16.45 bis 17.15 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim
(Wartebereich bzw. Zugang über Terrasse Pfarrheim)
17.20 Uhr Oktober-Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Hl. Messe zum Erntedankfest
für lebende und + Mitglieder der Pfarrei
Fam. Alfons Aigner für + Maria und Quirin Greindl
Helga und Alois Janker für + Priester der Pfarrei und Sr. Theobalda
zum Geburtstag

Lektor: Gertraud Eichinger

ca. 10 Minuten nach Gottesdienst-Ende weitere Möglichkeit zur Beichte im
Pfarrheim, nach Bedarf

Sonntag 4. Oktober 27. Sonntag im Jahreskreis
Keine Hl. Messe in Sallach

27. Sonntag im Jahreskreis - Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7 - 2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium: Matthäus 21,33-42.44.43:

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «



Gedanken zum Sonntagsevangelium Matthäus 21,33-42.44.43:

Im ersten Vers nach dem Evangelium des Sonntags heißt es, dass die Hohepriester und Ältesten bemerkten, dass Jesus im Gleichnis von den bösen Winzern von ihnen sprach – die die Boten (= Propheten) und den Sohn des Gutsbesitzers (= Gott) töteten. Kein Wunder, dass sie danach trachteten, Jesus verhaften zu lassen, denn wer wird schon gerne als Mörder tituliert, doch fürchteten sie (noch) das Volk.

Heute bin ich, sind wir die Zuhörer und es stellt sich die Frage: Was bemerke ich, was bemerken wir? Fühlen wir uns angesprochen? Wer könnten die Boten Gottes sein, die wir missachten? Vielleicht die Armen, denen wir das Lebensnotwendige vorenthalten? Nicht bewusst, sondern durch unsere Art zu leben? Eine Frage, die das heutige Erntedankfest auch stellt. Bringe ich die Frucht, die Gott von mir erwartet? Wie gehe ich mit seinem Wort um, das mich heute mahnt? Ignoriere ich es, schweige ich es tot? Die frohe Botschaft des heutigen Sonntags ist eine sehr ernste, frohe Botschaft.

Denn sie bleibt frohe Botschaft, weil es auch in diesem Gleichnis um erfülltes Leben geht, um mein erfülltes, um Ihr erfülltes Leben. Erfülltes Leben, dass es nicht ohne Einsatz, ohne Anstrengung gibt. Ich muss Frucht bringen, sei sie noch so klein – vielleicht weil auch meine Kräfte klein sind. Ich möchte Frucht bringen – auf den ernst gemeinten Willen kommt es an.

Michael Tillmann

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober

Wir beten, dass die Laien – insbesondere Frauen – aufgrund ihrer Taufgnade größeren Anteil an kirchlicher Verantwortung bekommen.

TERMINE + INFORMATIONEN + MITTEILUNGEN

Erlös Kräuterbüschel-Verkauf

Der Erlös der Kräuterbüschel in Höhe von 394,70 € wurde an die Bettina-Bräu-Stiftung gespendet.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Ortsbäuerin Veronika Rothmayr mit ihren Helferinnen und allen, die durch den Kauf der Kräuterbüschel dazu beigetragen haben!

MMC

Die Mitglieder der MMC sind am Sonntag, 13. September 2020 um 18.00 Uhr zur Andacht im Pfarrgarten herzlich eingeladen. Um die Corona-Abstandsregeln sicher einhalten zu können, wird die Andacht von der Thekla-Kapelle in der Pfarrgarten verlegt.

KDFB

Am Freitag, 18. September 2020 ist um 19.00 Uhr ein Gedenkgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder. Herzliche Einladung!

Johannes-Nepomuk-Bruderschaftsfest 2019

Das Bruderschaftsfest wird in diesem Jahr am Sonntag, 20. September um 8.45 Uhr gefeiert.

Das Bruderschaftsopfer, das für die Erhaltung von kirchlichen Geräten und Gewändern verwendet wird, kann beim Gottesdienst, in der Sakristei oder zur üblichen Bürozeit abgegeben werden.

Eine Prozession findet nicht statt.

Beichtgelegenheit besteht vor dem Gottesdienst ab 8.00 Uhr im Pfarrheim.

Neuaufnahmen in die Bruderschaft sind in der Sakristei oder im Pfarrbüro möglich.

Erstkommunion 2020

Alle Erstkommunion-Eltern sind am Mittwoch, 23. September 2020 um 19.00 Uhr zu einem Bußgottesdienst in der Pfarrkirche Geiselhöring eingeladen.

Die Probe für die Erstkommunion ist am Freitag, 25. September 2020 um 17.00 Uhr. Anschließend Beichte der Erstkommunionkinder.

Elternabend Erstkommunion 2021

Der erste Elternabend für die Erstkommunionkinder 2021 findet am Freitag, 25. September 2020 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Geiselhöring statt. Bei Verhinderung bitte unter Tel. 2912 oder per Mail unter geiselhoering@kirche-bayern.de Bescheid geben.

Oktober-Rosenkranzgebet

Alle Pfarrangehörigen sind sehr herzlich im Rosenkranzmonat Oktober zum gemeinsamen kurzen Rosenkranzgebet vor bzw. nach den Gottesdiensten, bzw. zum Rosenkranz am Mittwoch lt. Gottesdienstordnung eingeladen.

Caritas

Aufgrund der Coronapandemie findet im Herbst keine CARITAS-HAUSSAMMLUNG statt. Wir bitten Sie daher freundlichst um Abgabe Ihrer Spende im verschlossenen Kuvert bei einem der nächsten Gottesdienste oder um Überweisung auf das Orts-Caritas-Konto der Kirchenstiftung Sallach bei der Raiffeisenbank Geiselhöring:

DE68 7436 9088 0040 1121 43

50 % der Sammlung aus Kirchenkollekte bzw. Haussammlung verbleiben in unserer Pfarrei und dürfen hier wohltätig verwendet werden. Eine Spendenquittung wird auf Wunsch ausgestellt.

Firmung 2020

Neuer Firmtermin ist am Samstag, 24. Oktober 2020 um 10 Uhr für die Firmkinder aus Hadersbach, Hainsbach-Haindling, Sallach und Wallkofen. Für die Firmkinder aus Geiselhöring-Greißing wurde der Samstag, 31.10.2020 um 10 Uhr festgelegt. Firmspender ist Abt em. Gregor Zippel.

Brautpaare 2021

Das Pfarramt Geiselhöring bittet alle Brautpaare, die im Jahr 2021 heiraten wollen, sich baldmöglichst zur Terminvereinbarung mit dem Pfarrbüro in Verbindung setzen mögen, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. Eine Anmeldung ist per Mail unter geiselhoering@kirche-bayern.de oder unter Tel.Nr. 09423 2912 Donnerstag vormittags und Freitag vormittags zu den Bürozeiten möglich.

Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung

Die Coronakrise stellt auch die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Firmung vor Herausforderungen und erfordert eine Anpassung der bisherigen Praxis. Die Verantwortlichen für Gemeindekatechese in den bayerischen Bistümern haben unter dem Titel „Impulse für Katechese und Glaubenskommunikation unter Corona-Bedingungen“ eine Material- und Ideensammlung zusammengetragen und stellen diese in einem einheitlichen Layout den Pfarreien, den Ehrenamtlichen und den Familien in der Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung zur Verfügung. Die Vorlagen reichen von biblischen Erzählgeschichten über ein Spiel rund um die Eucharistie, Familienblätter zur Erstkommunionvorbereitung und Anregungen zur Sonntagsgestaltung bis hin zu Impulsen über die sieben Gaben des Heiligen Geistes.

Auf der Homepage der Hauptabteilung Seelsorge im Bistum Regensburg sind diese Materialien zu finden. Der entsprechende Link befindet sich unter www.seelsorge-regensburg.de/fachstelle/gemeindekatechese im Internet. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Firmapp des Bistums hingewiesen, die Informationen, Impulse und ein Quiz rund um die Firmung enthält. www.firmapp.org.

Krankenkommunion

Neuanmeldungen sind im Pfarrbüro Geiselhöring (Donnerstag 8.00 bis 11.00 Uhr, Freitag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr) unter Telefonnummer 09423/2912 möglich!

Spendenkonto / neue Kirchenorgel

Gerne können Spenden für die Anschaffung der neuen Kirchenorgel auf das Orgel-Konto der Kath. Kirchenstiftung Sallach bei der Raiffeisenbank Geiselhöring, IBAN: DE59 7436 9088 0240 1121 43, BIC GENODEF1GPF überwiesen werden.

Selbstverständlich werden dafür auch Spendenquittungen ausgestellt.

Kath. Pfarramt St. Nikolaus, Sallach 49, 94333 Geiselhöring

Bürozeit: Dienstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel.: 09423 / 830 Fax: 09423 / 2592

E-Mail: sallach@bistum-regensburg.de

www.sallach-online.de/sallach_pfarrgemeinde.html

Pfarrer Josef Ofenbeck Tel. 09423 / 2912 Kath. Pfarramt Geiselhöring